



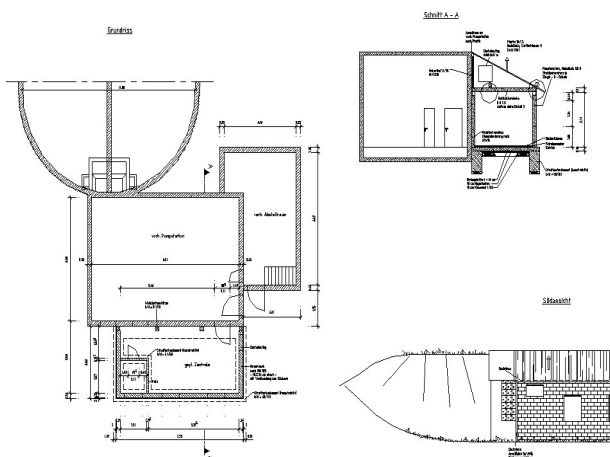
WASSERBESCHAFFUNGSVERBAND DÖRNBERG

Einrichtung einer Fernwirkanlage 2000

Der Wasserbeschaffungsverband Dörnberg versorgt die Gemeinden Habichtswald und Ahnatal (ca. 13.718 Einwohner) mit Trinkwasser. Das Versorgungsnetz (ohne die örtlichen Versorgungsleitungen) ist ca. 25 km lang.

Um den gesamten Versorgungsablauf - Fördern und Verteilen - zu optimieren und möglichst zeitnah Leckagen festzustellen und zu orten, werden die Betriebsdaten der einzelnen Versorgungseinrichtungen (Brunnen, Hochbehälter, Verteilerschächte usw.) über die vorhandenen Kabel bzw. über neu verlegte Steuerkabel an eine zentrale Stelle übermittelt. Hier erfolgt dann eine Auswertung im Hinblick auf aktuelle, minimale, mittlere und maximale Werte.

Die Einrichtung der Fernwirkanlage umfasst den Bau der Zentrale (Anbau an die vorhandene Pumpstation im Ortsteil Dörnberg), den Bau der Messschächte „Rasental“ (Ortsteil Heckershausen) und „Bühl“ (Ortsteil Weimar) und die Ausrüstung der verschiedenen Anlagenteile mit elektronischen Messgeräten z. B. IDMs (Induktive Durchflussmessung). Darüber hinaus wurden verschiedene Strom- und Steuerkabel verlegt.



Zusammenfassung

| | |
|--------------|---|
| Auftraggeber | Wasserbeschaffungsverband Dörnberg |
| Ort | Breiter Weg 4, 34317 Habichtswald |
| DSP | Planung, Bauleitung |
| Objekt | Einrichtung einer Fernwirkanlage |
| Jahr | 2000 |
| Bausumme | 210.000 EUR |